

TG/77/9

INTERNATIONAL UNION FOR THE PROTECTION OF NEW VARIETIES OF PLANTS UNION INTERNATIONALE POUR LA PROTECTION DES OBTENTIONS VÉGÉTALES INTERNATIONALER VERBAND ZUM SCHUTZ VON PFLANZEN-ZÜCHTUNGEN UNIÓN INTERNACIONAL PARA LA PROTECCIÓN DE LAS OBTENCIONES VEGETALES

#### **RICHTLINIEN**

# FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER PRÜFUNG AUF UNTERSCHEIDBARKEIT, HOMOGENITÄT UND BESTÄNDIGKEIT

**GERBERA** 

(Gerbera Cass.)

**GENF 2000** 

Exemplare dieser Veröffentlichung können zum Preis von 10 Schweizer Franken pro Exemplar einschließlich normalem Porto von dem Büro der UPOV, 34, chemin des Colombettes, Postfach 18, 1211 Genf 20, Schweiz, bezogen werden.

Dieses Dokument oder Teile daraus dürfen ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis der UPOV vervielfältigt, übersetzt und veröffentlicht werden, vorausgesetzt, daß die Quelle angegeben wird.

\* \* \* \* \* \* \*



TG/77/9

ORIGINAL: englisch DATUM: 2000-04-05

INTERNATIONAL UNION FOR THE PROTECTION OF NEW VARIETIES OF PLANTS UNION INTERNATIONALE POUR LA PROTECTION DES OBTENTIONS VÉGÉTALES INTERNATIONALER VERBAND ZUM SCHUTZ VON PFLANZEN-ZÜCHTUNGEN UNIÓN INTERNACIONAL PARA LA PROTECCIÓN DE LAS OBTENCIONES VEGETALES

#### **RICHTLINIEN**

#### FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER PRÜFUNG

# AUF UNTERSCHEIDBARKEIT, HOMOGENITÄT UND BESTÄNDIGKEIT

**GERBERA** 

(Gerbera Cass.)

Diese Richtlinien sind in Verbindung mit Dokument TG/1/2 zu sehen, das Erklärungen über die allgemeinen Grundsätze enthält, nach denen die Richtlinien aufgestellt wurden.

#### TG/77/9 Gerbera, 2000-04-05 -2-

<u>INHAL</u>	<u>T</u>	<u>SEITE</u>
I.	Anwendung dieser Richtlinien	3
II.	Anforderungen an das Vermehrungsmaterial	3
III.	Durchführung der Prüfung	3
IV.	Methoden und Erfassungen	4
V.	Gruppierung der Sorten	4
VI.	Merkmale und Symbole	5
VII.	Merkmalstabelle	6
VIII.	Erklärungen zu der Merkmalstabelle	21
IX.	Literatur	24
X.	Technischer Fragebogen	25

#### I. Anwendung der Richtlinien

Diese Richtlinien gelten für alle vegetativ vermehrten Sorten von *Gerbera* Cass. der Familie der Compositae (Asteraceae).

#### II. Anforderungen an das Vermehrungsmaterial

1. Die zuständigen Behörden bestimmen, wann, wohin und in welcher Menge und Beschaffenheit das für die Prüfung der Sorte erforderliche Vermehrungsmaterial zu liefern ist. Anmelder, die Material von außerhalb des Staates einreichen, in dem die Prüfung vorgenommen wird, müssen sicherstellen, dass alle Zollvorschriften erfüllt sind. Folgende Mindestmenge an Vermehrungsmaterial wird empfohlen:

#### 12 handelsübliche Jungpflanzen.

- 2. Das eingesandte Vermehrungsmaterial sollte sichtbar gesund sein, keine Wuchsmängel aufweisen und nicht von irgendeiner wichtigen Krankheit oder einem wichtigen Schädling befallen sein.
- 3. Das Vermehrungsmaterial darf keiner Behandlung unterzogen worden sein, es sei denn, dass die zuständigen Behörden eine solche Behandlung gestatten oder vorschreiben. Soweit es behandelt worden ist, müssen die Einzelheiten der Behandlung angegeben werden.

#### III. <u>Durchführung der Prüfung</u>

- 1. Im Allgemeinen ist ein einmaliger Prüfungsanbau ausreichend. Wird dabei die Unterscheidbarkeit und/oder Homogenität einer Sorte nicht hinreichend festgestellt, sollte ein zweiter Prüfungsanbau durchgeführt werden.
- 2. Die Prüfungen sollten in der Regel an einer Stelle durchgeführt werden. Wenn einige wichtige Merkmale an diesem Ort nicht festgestellt werden können, kann die Sorte an einem weiteren Ort geprüft werden.
- 3. Die Prüfungen sollten im Gewächshaus in Töpfen in wasser- und luftdurchlässigem Substrat unter folgenden Anbaubedingungen durchgeführt werden:
- 3. Die Prüfungen sollten im Gewächshaus in Töpfen in wasser- und luftdurchlässigem Substrat unter folgenden Anbaubedingungen durchgeführt werden:

Pflanzzeit für

die Prüfung: Anfang Mai (nördliche Hemisphäre).

Boden: gut dränierter fruchtbarer Boden mit hohem Gehalt an

organischen Stoffen. Damit die Töpfe gut wasserdurchlässig sind, müssen sie zunächst teilweise mit Lehmkörnern gefüllt

werden.

Topfgröße: 19 cm

#### TG/77/9 Gerbera, 2000-04-05 -4-

Anzahl Pflanzen pro Topf: 1

Temperatur: Mindestens 20°C (Tag) und 18°C (Nacht) werden empfohlen.

Licht: Während Zeiten mit hoher Lichintenistät ist Abschirmung

erforderlich.

Die Parzellengröße ist so zu bemessen, dass den Beständen die für Messungen und Zählungen benötigten Pflanzen oder Pflanzenteile entnommen werden können, ohne dass dadurch die Erfassungen, die bis zum Abschluss der Vegetationsperiode durchzuführen sind, beeinträchtigt werden. Jede Prüfung sollte 10 Pflanzen umfassen. Getrennte Parzellen für Erfassungen einerseits und Messungen andererseits können nur bei Vorliegen ähnlicher Umweltbedingungen verwendet werden.

4. Zusätzliche Prüfungen für besondere Erfordernisse können durchgeführt werden.

#### IV. Methoden und Erfassungen

- 1. Alle durch Messungen oder Zählungen durchgeführten Erfassungen sind an 10 Pflanzen oder Teilen von 10 Pflanzen vorzunehmen.
- 2. Für die Bestimmung der Homogenität ist ein Populationsstandard von 1% mit einer Akzeptanzwahrscheinlichkeit von mindestens 95% anzuwenden. Bei einer Probengröße von 10 Pflanzen würde die höchste zulässige Zahl von Abweichern 1 betragen.
- 3. Sofern nicht anders angegeben, sind alle Erfassungen an typischen Organen von 10 Pflanzen zum Zeitpunkt der Vollblüte vorzunehmen. Alle Erfassungen am Blatt sollten an den größten Blättern im mittleren Drittel der Rosette erfolgen.
- 4. Da das Tageslicht schwankt, sind Farbbestimmungen mit Hilfe einer Farbkarte entweder in einem Standardraum mit künstlichem Tageslicht oder zur Mittagszeit in einem Raum ohne direkte Sonneneinstrahlung vorzunehmen. Die spektrale Verteilung der Lichtquelle für das künstliche Tageslicht sollte dem CIE-Standard von bevorzugtem Tageslicht D 6500 mit den im "British Standard 950", Teil I, festgelegten Toleranzen entsprechen. Die Bestimmungen an dem Pflanzenteil sollten auf weißem Papieruntergrund erfolgen.

#### V. <u>Gruppierung der Sorten</u>

- 1. Das Prüfsortiment sollte zur leichteren Herausarbeitung der Unterscheidbarkeit in Gruppen untereilt werden. Für die Gruppierung sind solche Merkmale geeignet, die erfahrungsgmäß innerhalb einer Sorte nicht oder nur wenig variieren. Die verschiedenen Ausprägungsstufen sollten in der Vergleichssammlung ziemlich gleichmäßig verteilt sein.
- 2. Den zuständigen Behörden wird empfohlen, die nachstehend Merkmale für die Gruppierung der Sorten heranzuziehen:
  - a) Blütenstand: Typ (Merkmal 12)
  - b) Äußere Zungenblüte: Farbe der Innenseite (Merkmal 31)

c) Nur einfache oder halbgefüllte Sorten: Dunkle Scheibe (vor Öffnen der Röhrenblüten) (Merkmal 42)

#### VI. Merkmale und Symbole

- 1. Zur Beurteilung der Unterscheidbarkeit, der Homogenität under der Beständigkeit sollten die Merkmale mit ihren Ausprägungsstufen, wie sie in der Merkmalstabelle aufgeführt sind, verwendet werden.
- 2. Hinter den Ausprägungsstufen für jedes Merkmal stehen Noten (Zahlen) für eine elektronische Datenverarbeitung.
- 3. Legende:
- (\*) Merkmale, die für alle Sorte in jedem Prüfungsjahr, in dem Prüfungen vorgenommen werden, herangezogen werden und in jeder Sortenbeschreibung enthalten sein sollten, sofern die Ausprägungsstufe eines vorausgehenden Merkmals oder regionale Umweltbedingungen dies nicht ausschließen.
- (+) Siehe Erklärungen zu der Merkmalstabelle in Kapitel VIII.

#### TG/77/9 Gerbera/Gerbera/Gerbera, 2000-04-05 -6-

# VII. <u>Table of Characteristics/Tableau des caractères/Merkmalstabelle/Tabla de caracteres</u>

	English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
1. (*)	Leaf: length	Feuille: longueur	Blatt: Länge	Hoja: longitud		
	short	courte	kurz	corta	Planluck, Planpret	3
	medium	moyenne	mittel	media	Terfame	5
	long	longue	lang	larga	Pretalex	7
2. (*)	Leaf: width	Feuille: largeur	Blatt: Breite	Hoja: anchura		
	narrow	étroite	schmal	estrecha	Planluck, Planpret	3
	medium	moyenne	mittel	media	Pretalex	5
	broad	large	breit	ancha	Terflame	7
3. (*)	Leaf blade: blister- ing	Limbe: cloqûre	Blattspreite: Blasig- keit	Limbo: abullonado		
	absent or very weak	nulle ou très faible	fehlend oder sehr gering	ausente o muy débil		1
	weak	faible	gering	débil	Planluck	3
	medium	moyenne	mittel	medio	Ferrari	5
	strong	forte	stark	fuerte	Daydream	7
	very strong	très forte	sehr stark	muy fuerte		9
<b>4.</b> (*)	Leaf blade: pubescence on <u>upper</u> side (midrib excluded)		Blattspreite: Behaa- rung auf der <u>Ober-</u> seite (ohne Mittel- rippe)			
	absent or very sparse	nulle ou très lâche	fehlend oder sehr locker	ausente o muy laxa	Daydream, Terflame	1
	sparse	lâche	locker	laxa	Ferrari	3
	medium	moyenne	mittel	media	Indian-Summer	5
	dense	dense	dicht	densa	Pretalex	7
	very dense	très dense	sehr dicht	muy densa		9

#### TG/77/9 Gerbera/Gerbera/Gerbera, 2000-04-05 -7-

	English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
5.	Leaf blade: depth of incisions on the middle third	Limbe: profondeur des incisions du tiers <u>moyen</u>	Blattspreite: Tiefe der Einschnitte am <u>mittleren</u> Drittel	Limbo: profundi- dad de las incisiones en el <u>tercio</u> central		
	shallow	peu profondes	flach	poco profundo	Preparet, Pretaram	3
	medium	moyennes	mittel	medio		5
	deep	profondes	tief	profundo	Ferrari	7
6.	Leaf blade: green color of <u>upper</u> side	Limbe: couleur verte de la face <u>supérieure</u>	Blattspreite: Grünfärbung der <u>Ober</u> seite	Limbo: color verde del <u>haz</u>		
	light	claire	hell	claro	Termoulin	3
	medium	moyenne	mittel	medio	Ferrari, Indian-Summer	5
	dark	foncée	dunkel	oscuro	Prevamoon	7
7.	Leaf blade: shape of apex	Limbe: forme du sommet	Blattspreite: Form der Spitze	Limbo: forma del ápice		
	narrow acute	fortement aigu	schmal spitz	agudo estrecho	Luna, Otelly	1
	moderately acute	moyennement étroit	mittel spitz	moderadamente agudo	Ferrari, Indian-Summer	3
	right angle	en angle droit	rechtwinklig	en ángulo recto	Planluck, Pretaram	5
	obtuse	obtus	stumpf	obtuso	Bluebell	7
	rounded	arrondi	abgerundet	redondeado	Rosa-Lin	9
<b>8.</b> (*)	Peduncle: length	Pédoncule: longueur	Blütenstandsstiel: Länge	Pedúnculo: longitud		
	short	court	kurz	corto	Planluck	3
	medium	moyen	mittel	medio	Ferrari, Indian-Summer	5
	long	long	lang	largo	Sedandy	7

#### TG/77/9 Gerbera/Gerbera/Gerbera, 2000-04-05 -8-

	English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
<b>9.</b> (*)	Peduncle: intensity of anthocyanin coloration at base	Pédoncule: intensité de la pigmentation anthocyanique à la base	Blütenstandsstiel: Intensität der Anthocyanfärbung an der Basis	Pedúnculo: intensidad de la pigmentación antociánica en la base		
	absent or very weak	nulle ou très faible	fehlend oder sehr gering	ausente o muy débil	Victory	1
	weak	faible	gering	débil	Planpret, Sedandy	3
	medium	moyenne	mittel	media	Ferrari, Schrepal	5
	strong	forte	stark	fuerte	Daydream, Testarossa	7
	very strong	très forte	sehr stark	muy fuerte		9
10.	Peduncle: antho- cyanin coloration at top	Pédoncule: pigmentation anthocyanique au sommet	Blütenstandsstiel: Anthocyanfärbung am oberen Ende	Pedúnculo: pigmentación antociánica en la punta		
	absent	absente	fehlend	ausente	Ferrari, Testarossa	1
	present	présente	vorhanden	presente	Ashley, Lucifer	9
11.	Peduncle: bracts below involucre	Pédoncule: bractées sous l'involucre	Blütenstandsstiel: Hüllblättern unter der Hülle	Pedúnculo: brácteas debajo del involucro		
	absent	absentes	fehlend	ausentes	Ashley, Testarossa	1
	present	présentes	vorhanden	presentes	Indian-Summer, Pretalex	9
12. (*) (+)	Flower head: type	Capitule: type	Blütenstand: Typ	Capítulo: tipo		
	single	simple	einfach	sencillo	Lucifer	1
	semi-double	demi-double	halbgefüllt	semidoble	Ferrari, Indian-Summer	2
	double	double	gefüllt	doble	Floricitrine	3

#### TG/77/9 Gerbera/Gerbera/Gerbera, 2000-04-05 -9-

	English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
13. (*)	Flower head: diameter	Capitule: diamètre	Blütenstand: Durchmesser	Capítulo: diámetro		
	very small	très petit	sehr klein	muy pequeño	Teroranje	1
	small	petit	klein	pequeño	Ashley	3
	medium	moyen	mittel	medio	Daydream, Ferrari	5
	large	grand	groß	grande	Nevada, Premodal	7
	very large	très grand	sehr groß	muy grande		9
14.	Semi-double or double varieties only: Flower head: diameter of mass of inner ray florets compared to that of flower head	de la masse des	Durchmesser der Masse der inneren Zungenblüten im	Variedades semi- dobles o dobles únicamente: Capítulo: diámetro de la masa de las flores liguladas interiores com- parado con el del capítulo		
	small	petit	klein	pequeño	Indian-Summer, Nevada	3
	medium	moyen	mittel	medio	Ferrari	5
	large	grand	groß	grande	Baby-Doll, Bugatti	7
<b>15.</b> (+)	Semi-double or double varieties only: Flower head: border of mass of inner ray florets	Seulement pour les variétés demi- doubles ou doubles: Capitule: bord de la masse des fleurs ligulées internes		Variedades semi- dobles o dobles úni- camente: Capítulo: borde de la masa de las flores liguladas interiores		
	regular	régulier	regelmäßig	regular	Testarossa	1
	irregular	irrégulier	unregelmäßig	irregular	Ferrari	2
16.	Flower head: height of involucre	Capitule: hauteur de l'involucre	Blütenstand: Höhe der Hülle	Capítulo: altura del involucro		
	short	basse	niedrig	bajo	Charlim, Flocarin	3
	medium	moyenne	mittel	medio	Daydream, Ferrari	5
	tall	haute	hoch	alto	Ashley, Planluck	7

#### TG/77/9 Gerbera/Gerbera/Gerbera, 2000-04-05 -10-

	English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
17.	Flower head: diameter of invo- lucre	Capitule: diamètre de l'involucre	Blütenstand: Durchmesser der Hülle	Capítulo: diámetro del involucro		
	small	petit	klein	pequeño	Baby-Doll, Terflash	3
	medium	moyen	mittel	medio	Ferrari, Indian-Summer	5
	large	grand	groß	grande	Moana, Zsa-Zsa	7
18.	Flower head: posi- tion of distal part of bracts in relation to outer ray florets	•	Blütenstand: Stellung des oberen Teils der Hüllblätter im Verhältnis zu den äußeren Zungenblüten	Capítulo: posición de la parte distal de las brácteas en rela- ción con las flores liguladas exteriores		
	apart	écartée	getrennt	separada	Ferrair, Indian-Summer	1
	touching	contiguë	sich berührend	en contacto	Testarossa, Zsa-Zsa	9
19. (*)		Capitule: pigmenta- tion anthocyanique au niveau de la par- tie distale des brac- tées <u>internes</u>	Anthocyanfärbung am oberen Teil der	Capítulo: pigmen- tación antociánica en la parte distal de las brácteas <u>inte-</u> <u>riores</u>		
	absent	absente	fehlend	ausente	Baby-Doll, Ferrari	1
	present	présente	vorhanden	presente	Ashley, Nevada	9
20.	Flower head: intensity of anthocyanin coloration at distal part of inner bracts	de la pigmentation anthocyanique au	Blütenstand: Intensität der Anthocyanfärbung am oberen Teil der <u>inneren</u> Hüllblätter			
	weak	faible	gering	débil	Moana, Planpret	3
	medium	moyenne	mittel	media	Lucifer, Zsa-Zsa	5
	strong	forte	stark	fuerte	Terthermo	7

#### TG/77/9 Gerbera/Gerbera/Gerbera, 2000-04-05 -11-

	English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
21. (+)	Outer ray floret: level of apex relative to top of involucre		Äußere Zungen- blüte: Höhe der Spitze im Verhältnis zum oberen Ende der Hülle	Flor ligulada <u>exte-rior</u> : nivel del ápice en relación con la punta del involucro		
	below	au-dessous	unterhalb	debajo	Daydream	1
	same level	au même niveau	auf gleicher Höhe	mismo nivel	Indian-Summer, Pretalex	2
	above	au-dessus	oberhalb	encima	Ashley, Nevada	3
22. (*)	Outer ray floret: shape	Fleur ligulée <u>ex-</u> <u>terne</u> : forme	Äußere Zungenblüte: Form	Flor ligulada <u>ex-</u> <u>terior</u> : forma		
	narrow elliptic	elliptique étroite	schmal elliptisch	elíptica estrecha	Ashley, Ferrari	1
	narrow obovate	obovale étroite	schmal verkehrt eiförmig	obovada estrecha	Baby-Doll, Teroranje	2
23. (*)	Outer ray floret: longitudinal axis	Fleur ligulée <u>ex-</u> <u>terne</u> : axe longitu- dinal	Äußere Zungen- blüte: Längsachse	Flor ligulada <u>exte-</u> <u>rior</u> : eje longitudi- nal		
	strongly incurving	fortement incurvé	stark aufgebogen	fuertemente curvado hacia arriba	Floricitrine	1
	moderately incurving	moyennement incurvé	gering aufgebogen	moderadamente curvado hacia arriba		2
	straight	droit	gerade	recto	Ferrari	3
	moderately reflexing	moyennement réfléchi	gering zurückgebogen	moderadamente curvado hacia abajo	Ashley, Indian-Summer	4
	strongly reflexing	fortement réfléchi	stark zurückgebogen	fuertemente curvado hacia abajo		5

#### TG/77/9 Gerbera/Gerbera/Gerbera, 2000-04-05 -12-

	English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
24.	Inner ray floret: longitudinal axis	Fleur ligulée <u>in-</u> <u>terne</u> : axe longitu- dinal	Innere Zungen- blüte: Längsachse	Flor ligulada <u>ex-</u> <u>terior</u> : eje longitu- dinal		
	strongly incurving	fortement incurvé	stark aufgebogen	fuertemente incurvado	Floricitrine	1
	moderately incurving	moyennement incurvé	gering aufgebogen	moderadamente incurvado	Eeuwsar	2
	straight	droit	gerade	recto	Ferrari, Moana	3
	moderately reflexing	moyennement réfléchi	gering zurückgebogen	moderadamente recurvado	Ashley, Nevada	4
	strongly reflexing	fortement réfléchi	stark zurückgebogen	fuertemente recurvado		5
25. (*)	Outer ray floret: profile in cross section of middle part of ray	Fleur ligulée <u>ex-</u> <u>terne</u> : profil de la section transversale du milieu de la ligule	Äußere Zungen- blüte: Profil im Querschnitt des Mittelteils der Zunge	Flor ligulada <u>exte-</u> <u>rior</u> : perfil en sec- ción transversal de la parte mediana de la lígula		
	concave	concave	konkav	cóncavo	Floricitrine, Terflorin	1
	straight	droite	gerade	recto	Ashley, Indian-Summer	2
	convex	convexe	konvex	convexo	Ferrari, Planpret	3
<b>26.</b> (*)	Outer ray floret: length	Fleur ligulée <u>ex-</u> <u>terne</u> : longueur	Äußere Zungen- blüte: Länge	Flor ligulada <u>exte-</u> <u>rior</u> : longitud		
	very short	très courte	sehr kurz	muy corta	Tersnow	1
	short	courte	kurz	corta	Ashley, Teroranje	3
	medium	moyenne	mittel	media	Ferrari, Indian-Summer	5
	long	longue	lang	larga	Nevada, Testarossa	7
	very long	très longue	sehr lang	muy larga		9

#### TG/77/9 Gerbera/Gerbera/Gerbera, 2000-04-05 -13-

	English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
27. (*)	Outer ray floret: width	Fleur ligulée <u>ex-</u> <u>terne</u> : largeur	Äußere Zungenblüte: Breite	Flor ligulada <u>exte-</u> <u>rior</u> : anchura		
	narrow	étroite	schmal	estrecha	Planluck, Tersnow	3
	medium	moyenne	mittel	media	Ashley, Ferrari	5
	broad	large	breit	ancha	Planorg	7
28.	Outer ray floret: shape of apex	Fleur ligulée <u>ex-</u> <u>terne</u> : forme du sommet	Äußere Zungen- blüte: Form der Spitze	Flor ligulada <u>exte-</u> <u>rior</u> : forma del ápice		
	pointed	pointu	spitz	puntiagudo	Ferrari, Tersnow	1
	rounded	arrondi	abgerundet	redondeado	Ashley, Pretalex	2
29.	Outer ray floret: depth of incisions	Fleur ligulée <u>ex-</u> <u>terne</u> : profondeur des découpures	Äußere Zungen- blüte: Tiefe der Ein- schnitte	Flor ligulada <u>exte-</u> <u>rior</u> : profundidad de las incisiones		
	absent or very shallow	absentes ou très peu profondes	fehlend oder sehr flach	ausente o poco profunda	Planpret	1
	shallow	peu profondes	flach	poco profunda	Nevada	3
	medium	moyennes	mittel	media	Ashley, Ferrari	5
	deep	profondes	tief	profunda	Pretatrix	7
	very deep	très profondes	sehr tief	muy profunda	Daydream, Lucifer	9
<b>30.</b> (+)	Outer ray floret: tendency to form long free petals	Fleur ligulée <u>ex-</u> <u>terne</u> : tendance à présenter de longs pétales libres	Äußere Zungen- blüte: Neigung zur Bildung langer freier Blütenblätter	Flor ligulada <u>exte-rior</u> : tendencia a formar largos péta-los libres		
	absent	absente	fehlend	ausente	Ashley, Baby-Doll	1
	present	présente	vorhanden	presente	Ferrari, Tersnow	9

#### TG/77/9 Gerbera/Gerbera/Gerbera, 2000-04-05 -14-

	English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
<b>31.</b> (*)	Outer ray floret: color of <u>inner</u> side	Fleur ligulée <u>ex-</u> <u>terne</u> : couleur de la face <u>interne</u>	Äußere Zungen- blüte: Farbe der <u>Innen</u> seite	Flor ligulada <u>exte-</u> <u>rior</u> : color del lado <u>interno</u>		
	RHS Colour Chart (Indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Referenznummer angeben)	diágrama de colores RHS (Indíquese el número de referencia)		
<b>32.</b> (*)	Outer ray floret: number of colors	Fleur ligulée <u>ex-</u> <u>terne</u> : nombre de couleurs	Äußere Zungen- blüte: Anzahl Far- ben	Flor ligulada <u>exte-</u> <u>rior</u> : número de colores		
	one	une	eine	un	Ferrari, Nevada	1
	two	deux	zwei	dos	Indian-Summer, Terbase	2
33.	Single colored varieties only: Outer ray floret only: distribution of color	Seulement pour les variétés unicolores: Fleur ligulée externe uniquement: répartition de la couleur	Zungenblüte: Ver-	Variedades de un solo color única- mente: Flor ligulada exterior única- mente: distribución del color		
	none	nulle	fehlend	ausente	Ferrari, Indian-Summer	1
	lighter towards base	plus claire vers la base	heller zur Basis	más claro en la base	Planper	2
	lighter towards top	plus claire vers le sommet	heller zum oberen Ende	más claro en la parte superior	Indian-Summer, Nevada	3
34.	Outer ray floret: presence of striation	Fleur ligulée externe: striure	Äußere Zungen- blüte: Vorhanden- sein von Streifen	Flor ligulada <u>exte-</u> <u>rior</u> : presencia de estrías		
	absent	absente	fehlend	ausentes	Ashley, Ferrari	1
	present	présente	vorhanden	presentes	Indian-Summer, Planluck	9

#### TG/77/9 Gerbera/Gerbera/Gerbera, 2000-04-05 -15-

	English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
35.	Bicolored varieties only: Outer ray floret: secondary color at basal half	Seulement pour les variétés bicolores: Fleur ligulée externe: couleur secondaire au niveau de la moitié basale	Nur zweifarbige Sorten: Äußere Zungenblüte: se- kundäre Farbe an der basalen Hälfte	Variedades bi- colores únicamente: Flor ligulada exte- rior: color secun- dario en la mitad inferior		
	absent	absente	fehlend	ausente	Baby-Doll	1
	present	présente	vorhanden	presente	Planper	9
36.	Bicolored varieties only: Outer ray floret: secondary color at distal half	Seulement pour les variétés bicolores: Fleur ligulée externe: couleur secondaire au niveau de la moitié distale	Nur zweifarbige Sorten: Äußere Zungenblüte: se- kundäre Farbe an der distalen Hälfte	Variedades bico- lores únicamente: Flor ligulada exterior: color secundario en la mitad distal		
	absent	absente	fehlend	ausente	Indian-Summer, Planper	1
	present	présente	vorhanden	presente	Baby-Doll	9
37.	Bicolored varieties only: Outer ray floret: secondary color at margin	Seulement pour les variétés bicolores: Fleur ligulée externe: couleur secondaire au bord	Nur zweifarbige Sorten: Äußere Zungenblüte: sekundäre Farbe am Rand	Variedades bicolores única- mente: Flor ligulada exterior: color secundario en el borde		
	absent	absente	fehlend	ausente	Baby-Doll, Indian- Summer	1
	present	présente	vorhanden	presente	Terflame	9
38.	Bicolored varieties only: Outer ray floret: secondary color at tip only	Seulement pour les variétés bicolores: Fleur ligulée externe: couleur secondaire au sommet uniquement	Nur zweifarbige Sorten: Äußere Zungenblüte: sekundäre Farbe nur an der Spitze	Variedades bicolores únicamente: Flor ligulada exterior: color secundario en la punta únicamente		
	absent	absente	fehlend	ausente	Indian-Summer	1
	present	présente	vorhanden	presente	Baby-Doll, Terfetti	9

#### TG/77/9 Gerbera/Gerbera/Gerbera, 2000-04-05 -16-

	English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
39.	Bicolored varieties only: Outer ray floret: secondary color	Seulement pour les variétés bicolores: Fleur ligulée externe: couleur secondaire	Nur zweifarbige Sorten: Äußere Zungenblüte: sekundäre Farbe	Variedades bicolores únicamente: Flor ligulada exterior: color secundario		
	white	blanc	weiß	blanco	Baby-Doll	1
	yellow	jaune	gelb	amarillo	Planper, Terflame	2
	orange	orange	orange	anaranjado	Indian-Summer	3
	pink	rose	rosa	rosa	Terfetti	4
	red	rouge	rot	rojo	Glory	5
	purple	pourpre	purpur	púrpura	Josiane	6
40.	Outer ray floret: main color of outer side	Fleur ligulée <u>externe</u> : couleur principale de la face <u>externe</u>	Äußere Zungen- blüte: Hauptfarbe der <u>Außens</u> eite	Flor ligulada <u>exterior</u> : color principal del lado <u>exterior</u>		
	white	blanc	weiß	blanco	Baby-Doll	1
	yellow white	blanc-jaune	gelbweiß	blanco amarillento	Tersnow	2
	yellow green	vert-jaune	gelbgrün	verde amarillento	Ashley	3
	green	vert	grün	verde	Adventure, Terstrom	4
	yellow	jaune	gelb	amarillo	Indian-Summer, Nevada	5
	orange	orange	orange	anaranjado	Daydream, Ferrari	6
	pink	rose	rosa	rosa	Planpret, Zsa-Zsa	7
	red	rouge	rot	rojo	Lucifer, Testarossa	8
	purple	pourpre	purpur	púrpura	Moana	9
41.	Single or semi- double varieties only: Disc: diameter	Seulement pour les variétés simples ou demi-doubles: Disque: diamètre	Nur einfache oder halbgefüllte Sorten: Scheibe: Durch- messer	Variedades sencillos o semidobles solamente: Disco: diámetro		
	small	petit	klein	pequeño	Tersnow	3
	medium	moyen	mittel	medio	Ashley, Lucifer	5
	large	grand	groß	grande	Floru	7

#### TG/77/9 Gerbera/Gerbera/Gerbera, 2000-04-05 -17-

	English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
<b>42.</b> (*)	Single or semi- double varieties only: Dark disc (before opening of disc florets)	Seulement pour les variétés simples ou demi-doubles: Disque sombre (avant l'ouverture des fleurons)	Nur einfache oder halbgefüllte Sorten: Dunkle Scheibe (vor dem Öffnen der Röhrenblüten)			
	absent	absent	fehlend	ausente	Baby-Doll, Ferrari	1
	present	présent	vorhanden	presente	Ashley, Indian-Summer	9
43. (*)	Single varieties only: Disc florets of outer rows: main color of perianth lobes	Seulement pour les variétés simples: Fleurons des rangs externes: couleur principale des lobes du périanthe	Nur einfache Sorten: Röhren- blüten der äußeren Reihen: Hauptfarbe der Blütenhüllen- lappen	Variedades sencillos solamente: Florecillas del disco de las hileras exteriores: color principal de los lóbulos del perianto		
	white	blanc	weiß	blanco	Tersnow	1
	yellow	jaune	gelb	amarillo	Bugatti, Nevada	2
	orange	orange	orange	anaranjado	Daydream, Indian- Summer	3
	pink	rose	rosa	rosa	Ashley, Baby-Doll	4
	red	rouge	rot	rojo	Ferrari, Lucifer	5
	purple	pourpre	purpur	púrpura	Planpret	6
	brown	brun	braun	marrón		7
44. (*)	Semi-double and double varieties only: Disc florets of outer rows: main color of perianth lobes	Seulement pour les variétés demi-doubles ou doubles: Fleurons des rangs externes: couleur principale des lobes du périanthe	Nur halbgefüllte und gefüllte Sorten: Röhrenblüten der äußeren Reihen: Hauptfarbe der Blütenhüllenlappen	Variedades semidobles y dobles únicamente: Florecillas de disco de las hileras exteriores: color principal de los lóbulos del perianto		
	RHS Colour Chart (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Referenznummer angeben)	Carta de colores RHS (indíquese el número de referencia)		

#### TG/77/9 Gerbera/Gerbera/Gerbera, 2000-04-05 -18-

	English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
45.	Disc: main color of perianth lobes of bisexual florets	Disque: couleur principale des lobes du périanthe des fleurs bisexuées	Scheibe: Haupt- farbe der Blüten- hüllenlappen der bisexuellen Blüten	Disco: color princial de los lóbulos del perianto de las florecillas bisexuadas		
	white	blanc	weiß	blanco	Tersnow	1
	yellow	jaune	gelb	amarillo	Indian-Summer, Nevada	2
	orange	orange	orange	anaranjado	Daydream	3
	pink	rose	rosa	rosa	Ashley, Baby-Doll	4
	red	rouge	rot	rojo	Ferrari, Zsa-Zsa	5
	purple	pourpre	purpur	púrpura	Planpret	6
	brown	brun	braun	marrón		7
<b>46.</b> (*)	Style: main color of distal part	Style: couleur principale de la partie distale	Griffel: Hauptfarbe des oberen Endes	Pistilo: color principal de la parte distal		
	white	blanc	weiß	blanco	Ferrari, Nevada	1
	yellow	jaune	gelb	amarillo	Indian-Summer, Lucifer	2
	orange	orange	orange	anaranjado	Bugatti, Testarossa	3
	pink	rose	rosa	rosa	Floru, Zsa-Zsa	4
	red	rouge	rot	rojo	Ponsy	5
	purple	pourpre	purpur	púrpura	Ashley	6
	brown	brun	braun	marrón		7

#### TG/77/9 Gerbera/Gerbera/Gerbera, 2000-04-05 -19-

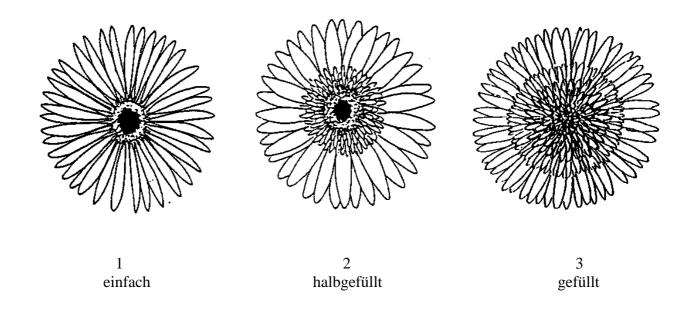
	English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
47.	Stigma: main color	Stigmate: couleur principale	Narbe: Hauptfarbe	Estigma: color principal		
	white	blanc	weiß	blanco	Ashley, Tersnow	1
	yellow	jaune	gelb	amarillo	Ferrari, Terflash	2
	orange	orange	orange	anaranjado	Jodi, Sunburn	3
	pink	rose	rosa	rosa	Ponsy	4
	red	rouge	rot	rojo	Teractie	5
	purple	pourpre	purpur	púrpura	Bluebell, Commodore	6
	brown	brun	braun	marrón	Malou	7
48.	Anthers: main color	Anthères: couleur principale	Staubblätter: Hauptfarbe	Anteras: color principal		
	yellow	jaune	gelb	amarillo	Ferrari	1
	orange	orange	orange	anaranjado	Indian-Summer, Tersnow	2
	pink	rose	rosa	rosa	Alami, Sunburn	3
	red	rouge	rot	rojo	Amarou	4
	purple	pourpre	purpur	púrpura	Tersanne	5
	brown	brun	braun	marrón	Shanty	6
49.	Anthers: color of top relative to other parts	Anthères: couleur du sommet par rapport aux autres parties	Staubblätter: Farbe der Spitze im Verhältnis zu anderen Teilen	Anteras: color del extremo en relación con las demás partes		
	lighter	plus claire	heller	más claro	Ferrari, Terflash	1
	same	identique	gleich	el mismo	Indian-Summer, Tersnow	2
	darker	plus sombre	dunkler	más oscuro	Ashley, Nevada	3

#### TG/77/9 Gerbera/Gerbera/Gerbera, 2000-04-05 -20-

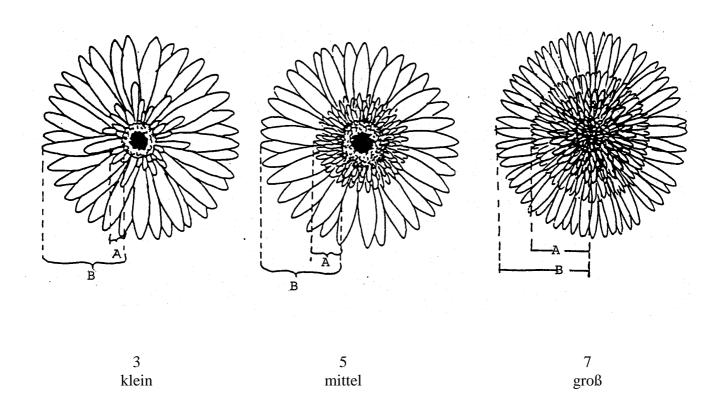
	English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
50.	Anthers: longitudinal stripes	Anthères: stries longitudinales	Staubblätter: Längsstreifen	Anteras: rayas longitudinales		
	absent	absentes	fehlend	ausentes	Ferrari, Indian-Summer	1
	present	présentes	vorhanden	presentes	Ashley, Nevada	9
<b>51.</b> (*)	Pappus: color of top relative to other parts	Pappus: couleur du sommet par rapport aux autres parties		Papus: color del extremo en relación con las demás partes		
	lighter	plus claire	heller	más claro		1
	same	identique	gleich	el mismo	Ferrari, Tersnow	2
	darker	plus sombre	dunkler	más oscuro	Ashley, Lucifer	3
52.	Pappus: level of top relative to closed disc florets	Pappus: niveau du sommet par rapport aux fleurons fermés		Papus: nivel del extremo en relación con las florecillas de disco cerradas		
	below	au-dessous	unterhalb	debajo	Baby-Doll	1
	same level	au même niveau	auf gleicher Höhe	mismo nivel	Indian-Summer	2
	above	au-dessus	oberhalb	encima	Ferrari, Tersnow	3

#### VIII. Erklärungen zu der Merkmalstabelle

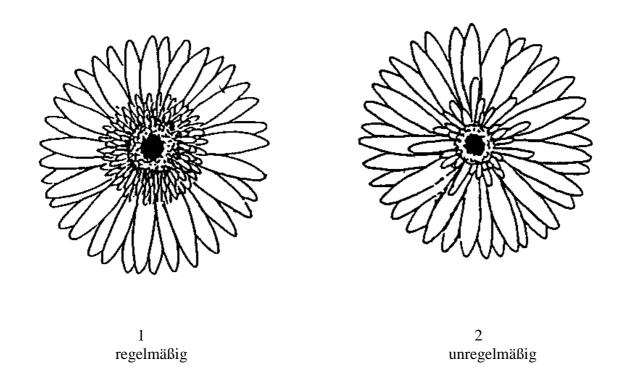
# Zu 12: Blütenstand: Typ



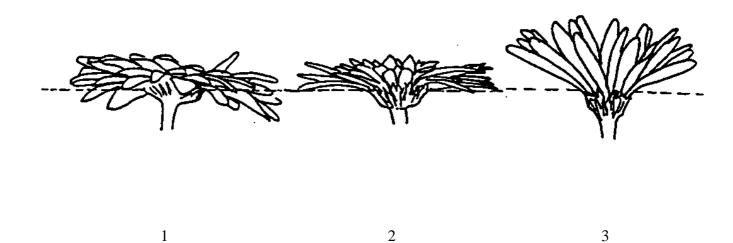
Zu 14: Nur halbgefüllte oder gefüllte Sorten: Blütenstand: Durchmesser der Masse der inneren Zungenblüten (A) im Vergleich zum Durchmesser des Blütenstandes (B)



# <u>Zu 15: Nur halbgefüllte oder gefüllte Sorten: Blütenstand: Rand der Masse der inneren Zungenblüten</u>



Zu 21: Äußere Zungenblüte: Höhe der Spitze im Verhältnis zum oberen Ende der Hülle



auf gleicher Höhe

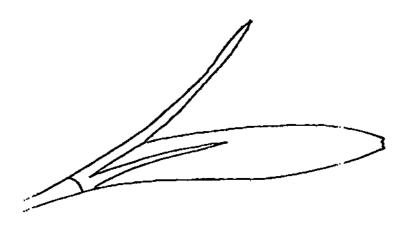
oberhalb

unterhalb

# Zu 30: Äußere Zungenblüte: Neigung zur Bildung langer freier Blütenblätter



1 fehlend



9 vorhanden

TG/77/9 Gerbera, 2000-04-05 -24TG/77/9 Gerbera, 2000-04-05 -25-

# IX. <u>Literatur</u>

Hansen, H.V., 1985: "A Taxanomic Revision of the Genus Gerbera (Compositae, Mitiseae), Sections Gerbera, Parra, Pieloselloides (in Africa) and Lasropus", Opera Botanica, Vl. 78, pp. 5-36.

Hilliard, O.M., 1977: "Compositae in Natal", University of Natal Press, Pietermaritzburg, 7.A.

# X. <u>Technischer Fragebogen</u>

			Referenznummer (nicht vom Anmelder auszufüllen)
	in Verbindung	TECHNISCHER FRAGEB mit der Anmeldung zum So	
1.	Art	Gerbera Cass.	
		GERBERA (vegetativ verr	nehrt)
2.	Anmelder (Name und A	dresse)	
3.	Vorgeschlagene Sortenb	pezeichnung oder Anmeldeb	ezeichnung

#### TG/77/9 Gerbera, 2000-04-05 -27-

4.	Info	rmationen über Ursprung, Freisetzung, Erhaltung und Vermehrung der So	rte
4.1	Ursı	prung	
	a)	Sämling (Elternsorten angeben)	
			[]
	b)	Mutation (Ausgangssorte angeben)	
			[]
	c)	Entdeckung (wo und zu welchem Zeitpunkt)	
			[]
	d)	Sonstiges (bitte angeben)	
			[]
4.2	Verr	mehrungsmethode	
	-	Stecklinge	[]
	-	In-vitro-Vermehrung	[]
	-	Sonstige (bitte Methode angeben)	[]
4.3	Sons	stige Informationen	

5. Anzugebende Merkmale der Sorte (die in Klammern angegebene Zahl verweist auf das entsprechende Merkmal in den Prüfungsrichtlinien; die Ausprägungsstufe, die der der Sorte am nächsten kommt, bitte ankreuzen).

	Merkmale	Beispielssorten	Note
5.1 (12)	Blütenstand Typ		
	einfach	Lucifer	1[]
	halbgefüllt	Ferrari, Indian-Summer	2[]
	gefüllt	Floricitrine	3[]
5.2 (31)	Äußere Zungenblüte: Farbe der <u>Innen</u> seite		
	RHS-Farbkarte (Referenznummer angeben)		
5.3 (42)	<u>Nur einfache oder halbgefüllte Sorten</u> : Dunkle Scheibe (vor Öffnen der Röhrenblüten)		
	fehlend	Baby-Doll, Ferrari	1[]
	vorhanden	Ashley, Indian-Summer	2[]
5.4 (43)	Nur einfache Sorten: Röhrenblüten der äußeren Reihen: Hauptfarbe der Blütenhüllenlappen		
	weiß	Tersnow	1[]
	gelb	Bugatti, Nevada	2[]
	orange	Daydream, Indian-Summer	3[]
	rosa	Ashley, Baby-Doll	4[]
	rot	Ferrari, Lucifer	5[]
	purpur	Planpret	6[]
	braun		7[]
5.5 (44)	Nur halbgefüllte und gefüllte Sorten: Röhrenblüten der äußeren Reihen: Hauptfarbe der Blütenhüllenlappen		
	RHS-Farbkarte (Referenznummer angeben)		·····

6.	Ähnliche Sorten u	und Unterschiede zu dies	en Sorten	
	ezeichnung der hnlichen Sorte	Merkmal, in dem die ähnliche Sorte unterschiedlich ist <sup>o)</sup>	Ausprägungsstufe der ähnlichen Sorte	Ausprägungsstufe der Kandidatensorte
o)	Sofern die Ausp Unterschieds ang		n Sorten identisch sind,	bitte die Größe des
7.	Zusätzliche Information	mationen zur Erleichteru	ng der Unterscheidung de	er Sorte
7.1	Resistenzen gege	nüber Schadorganismen		
7.2	Besondere Bedin	gungen für die Prüfung d	er Sorte	
7.3	Sonstige Informa	tionen		
Ein 1	epräsentatives Far	ofoto der Sorte dem Tech	nnischen Fragebogen bitte	e beifügen.

TG/77/9 Gerbera, 2000-04-05 -30-

a)		,	0	ng zur Freisetzung der Sorte g und Tierschutz zu erhalten?	emäß	
	Ja	[]	Nein	[]		
b)	Wurde	Wurde eine solche Genehmigung erhalten?				
	Ja	[]	Nein	[]		

[Ende des Dokuments]